

## Jährlicher Bericht 2016 „WAWA MUNAKUY“

Das Schuljahr begann am Dienstag, den 01.03.2016 und endete am Dienstag, den 20.12.2016. In der Zeit vom 25.07. bis 06.08.2016 waren zwei Wochen Ferien.

Elf Jungen und elf Mädchen, im Alter von drei, vier und fünf Jahren wurden an dem Kindergarten angemeldet. Ferner wurden zwei Jungen und zwei Mädchen, „freie Schüler“, die das von der Regierung zugelassene Alter für die Einschulung zum 31.3.16 nicht erreicht hatten, ebenfalls pädagogisch betreut.



Die Kinder wurden täglich, von Montag bis Freitag, von 8:00 Uhr bis 13:00 Uhr betreut. Die Betreuung fand in zwei Räumen statt und wurde von zwei Lehrerinnen und zwei deutschen Freiwilligen durchgeführt. Zwei Mal die Woche kam ein Musik- und Gesangslehrer hinzu. Zu dem bereits genannten Personal wurden wir von einer Frau für die Zubereitung von Essen und für das Putzen der Räumlichkeiten und des Gartens unterstützt. Ferner hat samstags eine weitere Frau die Pflege von Pflanzen in den offenen Flächen und im Gemüsegarten übernommen.

Der Kindergarten ist beim Ministerium für Bildung ordnungsgemäß durch die Direktorin mit über 40 Jahren Erfahrung und einer weiteren Mitarbeiter\*in vertreten.

Mit einer gewissen Regelmäßigkeit haben die Eltern Arbeiten zur Unterstützung und Instandhaltung der Infrastruktur des Kindergartens geleistet.

Die Spenden von Eltern, in Form von Lebensmitteln, Putzmitteln oder Geld wurden von der Mutter eines Schülers gesammelt. Gleichwohl wurde die Verwaltung von Ressourcen aus dem Kindergarten von einem fünfköpfigen Komitee von Eltern geleistet.

Der tägliche Ablauf wird durch unterschiedliche Aktivitäten bestimmt: montags wird gebacken, Modellieren mit Bienenwachs dienstags, Garten- und Bewässerungsarbeiten mittwochs, Malen mit Wasserfarben donnerstags und freitags werden Spaziergänge in der Natur gemacht. Dabei werden die Inhalte der Waldorfpädagogik angewandt. Daneben wird an der Verbesserung von Quechua und der spanischen Sprache gearbeitet.



Dank der finanziellen Unterstützung durch die Zukunftsstiftung Entwicklung konnten die zwei Lehrerinnen, gemeinsam mit dem Musiklehrer, im Februar für eine Woche nach Lima reisen, um an einer Weiterbildung zum Thema Waldorfpädagogik teilzunehmen.

Am 22. Juli und am 20. Dezember wurde eine Veranstaltung namens „Tag des Fortschritts“ durchgeführt. Bei der Veranstaltung bekommen Lehrerinnen und Kinder die Gelegenheit ihre pädagogischen Fortschritte bei einem Tag der offenen Tür zur Schau zu stellen.

In Dezember hatten wir Besuch von Saffron Wadick. Saffron Wadick ist eine Waldorflehrerin aus Australien. Sie ist drei Wochen bei uns geblieben, hat die Lehrerinnen und die Kinder täglich unterstützt und hat auch einen Vortrag zur „pädagogischen Orientierung/Beratung“ für die Eltern gehalten.

